

# Koordinationsstelle für Fledermausschutz Südbayern

*Department Biologie II an der LMU*

Dr. Andreas Zahn  
H.-Löns-Str. 4  
84478 Waldkraiburg  
Tel. 08638/ 86117  
[Andreas.Zahn@iiv.de](mailto:Andreas.Zahn@iiv.de)

## Beispiel für ein Fledermausbrett



- Breite des Spalts durch unterschiedlich Breite der senkrechten Latten variieren ( ca. 1cm-4cm Spaltenbreite).
- Abstand zwischen den senkrechten Latten ca. 50-70 cm
- Oben: Etwa die Hälfte der Abteile dicht schließen, die andere Hälfte offen lassen (2cm Abstand zum Dachvorstand), so dass die Tiere unten und oben einfliegen können.
- Oben geschlossene und offene Abteile sollen sich abwechseln.
- Diese Fledermausbretter sollten rund um das Gebäude angebracht werden, damit die Tiere je nach Witterung verschieden temperierte Hangplätze aufsuchen können.
- Bei glattem Putz sollte eine Rückwand aus ungehobelten Brettern angebracht werden, die unten als Anflugbrett ca. 20cm vorsteht. Der dann allseitig geschlossene Kasten kann etwa so aussehen:

